

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 73.

Dienstag den 26. März

1872.

Einladung zum Abonnement.

Das „Wiesbadener Tagblatt“, ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden, erscheint auch ferner täglich, mit Ausnahme der Sonn- und Festtage, in unveränderter Weise. Der **Abonnementspreis** beträgt hier in Wiesbaden 45 fr. vierteljährlich; auf Wunsch der verehrlichen hiesigen Abonnenten wird das Blatt für weitere 12 fr. in's Haus gebracht. Für auswärts tritt zu dem obigen Abonnementspreis der entsprechende Postausschlag, durch die **Landpost** im Bezirk des Kaiserl. Postamts dahier bezogen beträgt der vierteljährliche Preis 14 Sgr. 9 Pfg.

Bestellungen auf das mit dem 2. April d. J. beginnende 2. Quartal beliebe man für hier bei der Expedition, Langgasse 27, auswärts bei den zunächst gelegenen Postämtern zu machen, wobei wir noch bemerken, daß von den Letzteren ohne ausdrückliche vorherige Bestellung nicht weiter geliefert wird, während dies bei den hiesigen verehrl. Abonnenten in bisheriger Weise geschieht.

Damit durch Veränderung der Wohnungen in der Zusendung des Blattes keine Unterbrechung eintritt, bitten wir von etwa zum Quartalwechsel beabsichtigten Umzug uns gefl. schon jetzt Mittheilung machen zu wollen.

Die Expedition.

Vom 1. September c. ab soll der Druck des Regierungs-Ämts-Blattes nebst öffentlichen Anzeigern im Wege der Submission an einen der hiesigen Buchdrucker anderweit vergeben werden.

Die Bedingungen, welche dem Vertrage zu Grunde gelegt werden, sind im Geschäfts-Lokal der unterzeichneten Regierungs-Abtheilung (Rheinstraße 15) Zimmer No. 19 zur Einsicht aufgelegt und müssen Offerten, worin die Preisforderung für Satz, Druck und Papier angegeben ist, mit der Aufschrift:

„Submission für Druckarbeit“

spätestens bis Samstag den 6. April c. Morgens 10 Uhr hier eingereicht sein.

Später eingehende Offerten bleiben unberücksichtigt.

Wiesbaden, den 21. März 1872.

Königliche Regierung, Abtheilung des Innern.
v. Meusel.

Tagesordnung

zu der Mittwoch den 27. l. M. Vormittags 10 Uhr stattfindenden Sitzung des Stadtbezirksraths:

- 1) Wahl eines Mitgliedes der Grundsteuer-Veranlagungs-Commission des Stadtkreises Wiesbaden;
- 2) Gehaltserhöhung des Herrn Oberbürgermeisters Lanz und des zweiten Bürgermeisters Herrn Coulin hier und
- 3) 15 Wirthschaftsgesuche.

Wiesbaden, den 21. März 1872.

Königliches Verwaltungs-Amt.
Rath, Landrath.

Polizei-Verordnung.

Um es zu ermöglichen, daß in den öffentlichen Anlagen hier der Grasamen etc. ordentlich aufgeht und nicht wie bisher die sich auf den betreffenden Flächen umhertummelnden Hunde dieses unmöglich machen, beziehungsweise erschweren, wird auf Grund der §§. 5 und 6 der Allerhöchsten Verordnung über die Polizei-Verwaltung in den neu erworbenen Landestheilen vom 20. Sept. 1867 nach Berathung, beziehungsweise in Uebereinstimmung mit dem Gemeinderathe, für den Bezirk der Stadt Wiesbaden hiermit verordnet, was folgt:

§. 1. Die Besitzer von Hunden haben Vorkehrungen (durch Führen der Hunde an der Leine u. s. w.) zu treffen, daß die letzteren in den öffentlichen Anlagen nicht frei umherlaufen können. Geßen Besitzer von Hunden mit den letzteren durch die Anlagen

oder an denselben her, so haben sie die Hunde stets an einer Leine zu führen.

§. 2. Uebertretungen dieser Verordnung werden mit Geldbuße bis zu 3 Thlr., im Unvermögensfalle mit 1 Tage Haft bestraft.

§. 3. Diese Polizei-Verordnung gilt vom Tage der Publikation 6 Wochen lang.

Wiesbaden, 23. März 1872.

Der c. Polizei-Director.
v. Strauß.

Grosse Mobilien-Versteigerung.

Dienstag den 26. März d. Js. und die folgenden Tage, jedesmal Morgens 9 Uhr anfangend, läßt Herr Lothar Seehold in dem Hause Wilhelmstraße 17 seine **Mobilien**, bestehend in sehr gut erhaltenen Haus- und Küchen-geräthen, namentlich: Feinen Holz- und Polstermöbeln von **Rußbaum** und **Mahagoni**, großen Spiegeln in Gold- und Holzrahmen mit dazu gehörigen Trumeaus, einer großen Anzahl Herrschafts- und Gesindebetten, einem bedeutenden Vorrath von Leinen- und Weißgeräthe, großen gut erhaltenen Brüsseler Zimmerteppichen, Kanape- und Bettvorlagen, feinen Fenster- und Vorhängen mit Gallerien und Rouleaux, großen und kleinen Lüstre's und Lampen, feinem Porcellan- und Glaswerk, sowie Bilder, endlich einem nicht unbedeutenden Vorrath ächter Bordeaux-Weine in Flaschen, freiwillig gegen Baarzahlung versteigern.

Wiesbaden, den 14. März 1872. Der 2te Bürgermeister.
13089 Coulin.

Wein-Versteigerung.

Mittwoch den 27. d. M. Vormittags 10 Uhr kommen in dem hiesigen Rathhause

12 Ochoft Bordeaux-Medoc,

165 Litres Cognac,

¼ Stück 1865r Rismannshäuser

gegen Baarzahlung zur Versteigerung.

Proben im Termine.

Wiesbaden, den 23. März 1872. Der 2te Bürgermeister.
13549 Coulin.

Große Mobilienversteigerung.

Dienstag den 2. April d. Js. und nöthigenfalls den folgenden Tag, jedesmal Morgens 9 Uhr anfangend, werden in dem Hause Tammsstraße Nr. 31 in der Bel-Stage sehr gut erhaltene Möbel,

namentlich mehrere Garnituren Holz- und Polstermöbel in Nussbaum und Mahagoni, Spiegel, Vorhänge, einige sehr schöne Bettstellen von Mahagoni mit Sprungfeder- und Pferdehaarmatratzen, Federbetten und Kissen, elegante Eß-, Spiel- und Nähtische, ein Kanniz, ein zweithüriger Küchenschrank mit Glasaufsatz, eine gut erhaltene Marquise, ein feines Tafelservice, Glas, Porzellan, Nippfachen, Küchengeräthe u. s. w., Abreise halber gegen gleich baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, 23. März 1872. Der 2te Bürgermeister.
13806 Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 4. April d. Js. Nachmittags 3 Uhr wollen die Herren Gebrüder Adam und Jacob Cramer dahier und die Erben der verstorbenen Ehefrau des Letzteren aus ihrem gemeinsamen, auf die Kapellenstraße liegenden Grund-eigenthum No. 1861 und 1863 des Stockbuchs und No. 7320 des neuen Lagerbuchs, 1 Morgen 21 Ruthen 65 Schuh = 30 Ar 41,2 □-M. Acker „Augustenberg“ zw. einerseits August Käsebler Erben und andererseits Heinrich Carl Heus Wittwe, Heinrich Heus und Bernhard Bester — die neben August Käsebler Erben belegene Hälfte — in dem hiesigen Rathhause mit obereormundschaflichem Consense versteigern lassen.

Wiesbaden, 22. März 1872. Der 2te Bürgermeister.
13804 Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 4. April d. Js. Nachmittags 3 Uhr will der Vorstand der hiesigen katholischen Kirchengemeinde unter Vorbehalt der Genehmigung des Bischöflichen Ordinariats in dem hiesigen Rathhause folgende Grundstücke versteigern lassen:

- 1) Nr. 155 der Zumeßung: 1 Morgen 9 Ruthen 45 Schuh = 27 Ar 36,2 □-M. Acker „Azelberg“ 6r Gew. zw. Carl Christmann jun. beiderseits, hat 20 Bäume;
- 2) Nr. 168 der Zumeßung: 1 Morgen 16 Ruthen 30 Schuh = 29 Ar 27,4 □-M. Wiese „Adamsthal“ 2r Gew. zw. Friedrich Wilhelm Christian Thon und der Domäne und
- 3) Nr. 478 der Zumeßung: 2 Morgen 15 Ruthen 52 Schuh = 53 Ar 88 □-M. Acker „Thorberg“ 2r Gew. zw. August Käsebler Erben und Heinrich Heus.

Das letztere Grundstück stößt auf die Kapellenstraße und eignet sich zur Erbauung von Landhäusern.

Wiesbaden, den 22. März 1872.

Der 2te Bürgermeister.
Coulin.

13805

Bekanntmachung.

Mittwoch den 10. April l. Js. Nachmittags 3 Uhr soll im Auftrage des königlichen Amtsgerichts IV. dahier die zur Concursmasse des Herrn Sebastian, genannt „Carl“ Greimel von hier gehörige Hofraithe No. 9380 des Stockbuchs und No. 601 des neuen Lagerbuchs, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhause, 30' lang 28' tief nebst Hintergebäuden mit 5° 71' Hofraum und Gebäudestücke, belegen in der Nerostraße zwischen Georg Wachenheimer und Philipp Ott, in dem hiesigen Rathhause versteigert werden. In dem Hause ist bisher die bekannte Gastwirthschaft zum „Babilischen Hof“ betrieben worden.

Wiesbaden, den 9. März 1872. Der 2te Bürgermeister.
12623 Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 27. März l. J. Vormittags 10 Uhr werden in dem Dohheimer Gemeindevald Distrikt Untern Weisenberg Abtheilung a:

7200 Stück gemischte Wellen

öffentlich versteigert.

Dohheim, den 20. März 1872.

Der Bürgermeister.
Wintermeyer.

84

Holz- und Stammholz-Versteigerung.

Mittwoch den 27. März l. J., Vormittags 10 Uhr anfangend, werden im Rambacher Gemeindevald Distrikt Flachland a:

11 eichene Werkholzstämme von 4,12 Festmeter oder 153 Cubikfuß,

114 kieferne Baustämme von 34,57 Festmeter oder 1279 Cubikfuß,

186 Raummeter kiefernes Scheit- und Prügelholz, worunter 72 Raummeter 6 Fuß langes Stockholz ist,

26 Raummeter buchenes Scheitholz,

64 " " Stockholz,

57 " " kiefernes " und

2250 Stück Wellen

an Ort und Stelle versteigert.

Der Anfang wird mit dem Stammholz gemacht.

Rambach, den 20. März 1872. Der Bürgermeister.
55 Wintermeyer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags königlichen Amtsgerichts dahier werde Dienstag den 26. März l. Js. Nachmittags 3 Uhr in hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

- 1) eine Kommode und
- 2) ein Kanape

versteigert werden.

Wiesbaden, den 25. März 1872. Der Gerichts-Executor.
564 Presberger.

Bekanntmachung.

Auf der Handwerksstätte des Hessischen Füsilier-Regiments No. 80 in der Infanterie-Kaserne können Schneider jederzeit lohnende Beschäftigung finden.

Wiesbaden, den 10. März 1872.

428

Notizen.

Heute Dienstag den 26. März, Vormittags 9 Uhr:

Große Mobilien-Versteigerung des Herrn Lothar Seebold, in dem Hause Wilhelmstraße 17 dahier. (S. heut. Bl.)

Holzversteigerung in dem Geisenheimer Stadtwald Distrikt Jungenhaag. (S. Etbl. 71.)

Vormittags 10 Uhr:

Holzversteigerung in dem fiscalischen Wald Distrikt Weherwald 2r und 3r Theil der Oberförsterei Wiesbaden. (S. Etbl. 72.)

Holzversteigerung in dem Nauroder Gemeindevald Distrikt Quermach und Heide. Der Anfang wird im Distrikt Quermach gemacht. (S. Etbl. 69.)

Mobilien-Versteigerung.

Donnerstag den 28. März, Vormittags 9 Uhr anfangend, kommen in dem Hause Rheinstraße 36 verschiedene Mobilien, bestehend in: Sopha, Stühlen, Tische, Spiegel, Bilder, Kommoden, Schränke, Vorhänge, Teppiche, mehrere vollständige Betten, Küchengeräthe u. s. w., gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 25. März 1872.

12745

Eduard Nickel.

Ich mache hiermit die ergebene Anzeige, daß ich die Agentur einer Modefärberei und chemischen Wäscherei für Wiesbaden und Umgegend übernommen habe und bitte darauf bezügl. Bestellungen in meinem Laden, kleine Burgstraße 12, abgeben zu wollen.

Hochachtungsvoll

C. Brühl, kleine Burgstraße 12,
Magasin des Modes.

13720

Schafentiefeln,

selbstverfertigte, das Paar 5 fl. 30 kr., Hochstraße 26. 13718

Ein gebrauchter, noch sehr gut erhaltener Kochherd ist zu verkaufen Langgasse 19. 13721

Eine Wäschbütte ist zu verkaufen Römerberg 28. 13742

Frankfurter Zeitung

und
Handelsblatt.

Eigenthümer: Leopold Sonnemann. Auflage: 12,500 Exempl.
Am 1. April beginnt ein neues Abonnement auf die „Frankfurter Zeitung“.

Die „Frankfurter Zeitung“, welche von Carl Volkhausen unter Mitwirkung von Otto Hörth, Eduard Sad, Dr. Guido Weiß u. A. redigirt wird, ist ein Organ der Demokratie. Sie vertritt die Grundsätze der Freiheit und Humanität in politischer, religiöser und volkswirtschaftlicher Beziehung.

Tätige Privatcorrespondenten in allen Ländern, zahlreiche Telegramme, für welche die Redaction sich große Mühe anstrengt, versehen die Leser der „Frankfurter Zeitung“ stets mit raschen und zuverlässigen Informationen.

Unser Feuilleton enthält ausgewählte Originalnovellen, sowie zahlreiche literarische und wissenschaftliche Aufsätze von den bekanntesten Schriftstellern des Vaterlandes. Zu den regelmäßigen Mitarbeitern des Feuilletons zählen wir: Ludwig Pfau, Ferdinand Lotzeisen, G. F. Kolb, Louis Büchner, Ludwig Walewode, Ludmilla Aßing, Edmund Höfer, Julius Stettenheim, Prof. Bögel, Prof. G. Vogt, L. Reinhardt u. A.

Das neuerdings mehrfach erweiterte Frankfurter Handelsblatt ist das reichhaltigste und zuverlässigste commercielle und finanzielle Organ Süd- und Mitteldeutschlands. Zahlreiche Gratis-Beilagen, wie der Frankfurter Börsen-Kalender, der regelmäßige Verloosungs-Anzeiger, Banl- und Eisenbahntabellen, werden nach Bedürfnis beigegeben. Neben dem Coursblatt des Wechselmakler-Syndicats, welches jeder Abonnent in einer besonderen Beilage erhält, bringt der ausführliche Coursbericht der Frankfurter Zeitung die an der Börse selbst aufgenommenen Notierungen der wichtigsten Tagespapiere und gibt auf diese Weise dem Leser Gelegenheit zur Vergleichen.

Der Preis der täglich in zwei, nach Bedürfnis auch in drei Blättern erscheinenden „Frankfurter Zeitung und Handelsblatt“ ist in Frankfurt 3 fl. 45 kr., in Preußen 4 fl. 4 kr. oder 2 Thlr. 10 Sgr. per Vierteljahr; in Oesterreich, Luxemburg, sowie im deutschen Reich (einschließlich Preußen) 3 fl. 20 kr. oder 1 Thlr. 27 1/2 Sgr. Die „Frankfurter Zeitung“ ist mithin die billigste unter allen großen politisch-commercialen Blättern Deutschlands.

Anzeigen finden in der „Frankfurter Zeitung“ die weiteste Verbreitung. Die Petitzeile wird mit 9 kr. = 2 1/2 Sgr. berechnet. Wir bitten die Bestellungen bei den Postämtern rechtzeitig zu machen, damit die Uebersendung des Blattes ohne Unterbrechung erfolgen kann.

Neu hinzutretende Abonnenten erhalten gegen Einsendung ihrer Postquittung, soweit der Vorrath reicht, den Börsen-Kalender pro 1872 gratis geliefert.

Frankfurt a. M., im März 1872.

Die Expedition der „Frankfurter Zeitung“.
Bureau: große Eisenheimergasse 31.

Summi-Regenröde, Gummileder-Stulpen empfiehlt
billigst Carl Daum Wwe., Spiegelgasse 6. 13803

Haus-Verkauf.

Ein Haus mit Schener, Stallung und Werkstätte, auf der Hofstätte belegen, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Jakob Brand, Lammusstraße 17. 13791

Ein neues Landhaus mit 8 großen Zimmern, schönem Garten, in guter Lage, ist zu verkaufen. Näheres Adelhaidstr. 5 im Hofbau. 13827

Ein großer, sehr gut erhaltener Schrank ist billig zu verkaufen. Näheres bei Christian Götting, Kirchgasse 20. 13756

Rohr- u. Strohkübel geflochten Ellenbogenstraße 4. 7608

Didwurz sind zu haben Herrnmühlgasse 4. 13497

Durbaum ist zu verkaufen Stiftstraße 16. 13185

Webergasse 44 Parterre sind Schlaraffen zu haben. 13809

Gebrauchte Koffer sind zu verkaufen Langgasse 38. 7601

Leihhausmakler H. Reisinger wohnt Goldgasse 8, eine Stiege h. 290

Annoncen

in die seit dem 1. I. Mts. wöchentlich 2mal erscheinende
„Allgemeine Annoncen-Zeitung“
à Zeile 2 1/2 Sgr. oder 9 kr. besorgt prompt die General-
Annoncen-Agentur von
August Engert in Limburg a. d. Lahn.

P. Peaucellier, Marktstraße 11,

empfehlte sein großes Lager in allen Qualitäten

fertiger Hemden

sowie nach Mass angefertigt, als: Herren-Hemden von 1 fl. anfangend, Damen-Hemden von 54 kr. an, Kinder-Hemden von 18 kr. an, Piqué-Jacken von 1 fl. 30 kr. an, sowie alle Arten weiße Waaren in größter Auswahl vorrätig und auf Bestellung angefertigt, 477

Papier-Wasche

zu Fabrik-Preisen, als: Damen-Kragen per Dtzd. 4 kr., Herren-Kragen 10 kr., Manschetten 9 kr., Chemisetten 12 kr. per Duzend.

Feinsten Relis per Pfd. 20 kr., im Brod zu 19 1/2 kr. 1353!

J. Nagel, Marktstraße 36.

Für Schuhmacher.

Maschinenheppereien werden besorgt Dirschgraben 4, 1 St. h.

Ein gut erhaltenes Tafelklavier zu verkaufen Friedrichstraße 42 Parterre. 13781

Ein guter Schwarzkopf zu verkaufen Schachtstr. 26, Dachlogis. 13782

Ein Perlensaar und ein Konarienvogel zu verkaufen Römerberg 20. 13828

Ein gut erhaltenes Gartenspalier, 4 1/2 Fuß hoch, circa 50 Fuß lang, zu gebrauchen an eine Gartenmauer, ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 13755

Fünfzig Dm ausgezeichneten Apfelwein sind im Amt Walsburg unter günstigen Bedingungen bei einem Deconomen zu verkaufen. Näheres Expedition. 13755

Ludwigstraße 14 ist guter Auhdung und klein gemachtes Scheitholz in jedem Quantum billig zu verkaufen. 13824

Ein wenig gebrauchter Railbrenner'scher Kochherd wegzugshalber billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 13767

Ein einthüriger Kleiderschrank und ein gebrauchter Flügel zu verkaufen Römerberg 8. 13769

Rupferne Kochtöpfe zu verkaufen Nerostraße 11. 13785

Zu verkaufen eine Kinderbettstelle und eine Viehraufe Helenenstraße 22 im Hinterhaus. 12260

Eine noch gut erhaltene Chaise und ein Schlitten, welche sich für Deconomen eignen, sind billig zu verkaufen auf Hof Adamsthal. 13702

Eine geübte Friseurin sucht noch einige Abonnenten. Näh. Kleine Schwalbacherstraße 4. 13788

Gründlicher und billiger Klavier-Unterricht wird ertheilt. Die besten Empfehlungen liegen vor. Näheres Goldgasse 16 oder Kirchgasse 14. 13734

Die herzlichsten Glückwünsche der Fräulein Chr. F., Röderstraße 33, zum heutigen Geburtstage. —? 13717

Ein Mädchen kann bügeln lernen Steingasse 20, Brh. 13834

Ein reinliches Mädchen mit guten Zeugnissen, welches Fremden bedienen kann und alle Hausarbeit übernimmt, wird zum 2. April gesucht Geisbergstraße 6 zwei Treppen. 13833

Berein zum Schutze gegen schädliches Creditgeben.

Wir benachrichtigen hiermit unsere Mitglieder, daß die neuen Statuten bei dem Geschäftsführer Herrn Chr. Fstel nunmehr in Empfang genommen werden können.

Den Wohnungsvermietern theilen wir mit, daß der Verein seine Thätigkeit nun auch dahin ausgedehnt hat, seinen Mitgliedern solche Miether namhaft zu machen, welche Vermiether durch Nichtzahlen der schuldigen Miethe in Schaden gebracht haben und erlauben wir uns, die Vermiether zum Eintritt in den Verein hierdurch einzuladen.

Auch die Handel- und Gewerbetreibenden möchten wir nochmals auf unseren Verein aufmerksam machen und dieselben zum Beitritt anregen, da die Zwecke der Vereins je mehr gefördert werden, je größer die Mitgliederzahl ist.

13776

Der Ausschuss.

Tapeten - Fabrik - Niederlage, Rouleaux und Wachstuche.

1377

Ecke des Mauritiusplatzes, Chr. L. Häuser, Kirchgasse No. 31.

Knaben-Anzüge

für jedes Alter, von 4 fl. 30 kr. anfangend, in sehr großer Auswahl empfiehlt

Louis Süss,

461

24 Tanggasse, im Badhause zum goldnen Brunnen.

Für die diesjährige Saison

Sonnenschirme und En-tout-cas

in allen Sorten empfiehlt in größter Auswahl zu den billigsten Preisen

12747

H. Profitlich, Metzgergasse 20.

Ueberziehen und Reparaturen werden billigt und bestens ausgeführt.

J. Hohlwein,

Selenenstrasse 23,

empfehlen sein Lager

preisgekrönter Kochherde

unter jeder Garantie.

12047

Für Confirmanden empfehle:

Weissen Mull zu Kleidern, fertige Blousen, Untertaillen, Unterröcke, gestickte Taschentücher, Manschetten- und Kragen-Garnituren von den geringsten bis zu den hochfeinsten Sachen; ebenso empfehle Glace-Handschuhe in frischer, solider Waare, Halsbinden u. s. w.

604 F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Tannusstrasse 31 ist eine gut erhaltene *Marquise*, sowie ein feines Tafelservice zu verkaufen.

13697

An- und Verkauf

von Kleidungsstücken, Weißgeräth, Stiefeln, Schuhen

bei A. Görlach, Michelsberg 5.

Eine Parthie *Kinderstühle* wird billig abgegeben. 13738

Für Damen.

Eine geübte *Friseurin* sucht noch einige Kunden. Näh. Adlerstrasse 1 Parterre rechts. 13768

Kanapegestelle, ovale *Sophasische*, *Kommoden*, gepolsterte *Kanape's* u. s. w. liefert billig. Näheres Expedition d. Bl. 12278

Eine *Wiege*, ein *Kinderwägelchen*, ein großer *Küfig* und ein *Bologneserbund* sind zu verkaufen. Näh. Expedition. 13728

Ein zweisitziger, gebrauchter *Kinderwagen* billig zu verkaufen. Schwalbacherstrasse 9a, vis-à-vis der *Zusanterielaserne*. 13731

Eine Parthie gebrauchte, aber noch gut erhaltene *Fenster* sind zu verkaufen *Kranzplatz* 11. 13686

Preis-Courante

und

Waaren-Verzeichnisse

fertigt die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Aerztlicher Verein.

Die Herren Kollegen werden gebeten, die Listen über die im verfloffenen Vierteljahr geschehener Impfungen an Königl. Polizei-Direction rechtzeitig einzusenden.

501

Der Vorstand.

Cäcilien-Verein.

Heute Dienstag Abends präcis 7 1/2 Uhr Probe für Herren und Damen. 464

Neue Fischhalle, Ecke der Gold- u. Metzgergasse.

Heute Brumittag treffen sicher wieder ein: Ganz frischer Salm im Ausschnitt 1 fl. 20 fr., sowie Egmonder Schellfische Ia Qualität, Bander (Bardart) ausgezeichnete Qualität, sehr schöne und billige Flusshechte von 1-4 Pfd., ferner sind frisch eingetroffen: Steinbutt (turbot), extra große Seezungen (Soles), Ostender Cablian Ia Qualität, vieler Bückinge zum Kochen, Bratbückinge etc. 577

Täglich

frisch gebrannten Café

nach Professor Dr. Grob's Methode bei F. Belloss, Taunusstraße 10. 13709

Frische

Egmonder Schellfische

soeben eingetroffen bei

Chr. Wolff jun.,

Marktstraße 26.

13728

Für die Feiertage

empfehle schöne, große und kleine Rosinen, Sultaninen, st. gest. Stumm, st. gest. Zucker, sowie

prima Vorschuss-Mehl,

extra Eierband-Nudeln und ital. Macaroni.

Wilh. Diets,

Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler.“

13711

Getrocknete Äpfel, ganz, per Pfund 20 fr.,

„ Kirchen, „ ganz, per Pfund 18 fr.,

„ Mirabellen, „ ganz, per Pfund 18 fr.,

„ Pflaumen per Pfund 16 fr.,

„ Zwetschen per Pfund 9, 10, 12 und 14 fr.,

Eiergemäsenudeln, feinste, per Pfund 16 fr.,

sowie sämtliche Artikel zu stets billigsten Preisen bei

13712

J. Nagel, Marktstraße 36.

Frankfurter Pferdemarktloose

per Stück 1 Thaler vorrätzig.

13032

Papierhandlung von P. Hahn, Langgasse 5.

Ein halber Rang-Gallerie-Platz (zwei Plätze neben einander) sind abzugeben. Näh. Bahnhofstraße 2 Parterre. 13732

A V I S!

Unterzeichneter empfiehlt sich verehrl. Damen im Frisiren in und außer dem Hause und hält derselbe stets ein Lager in Flechten, Chignons etc. zur gefälligen Auswahl von 3 1/2, 4, 5, 6, 7, 8, 9 fl. und höher. Bestellungen nach Muster werden schnell, billig und prompt ausgeführt.

13703

Hubert Bading, 1 Saalgasse 1.

Cabinet zum Haarschneiden und Rasiren.

Geschäfts-Empfehlung.

Meinen geschätzten Kunden, Freunden und Gönnern die ergebene Anzeige, daß ich mein Geschäft aus der Bahnhofstraße in die Ellenbogengasse 6 verlegt habe. Es wird stets mein Bestreben sein, durch solide Arbeit mir das Vertrauen meiner Abnehmer zu sichern.

Gleichzeitig empfehle ich mein Lager in Lampen, Lampentheile, Cylinder, Dochte, prima Petroleum, alle Sorten lackirte und blaute Blechwaaren, Kochgeschirre u. s. w. zu billigsten Preisen. Reparaturen werden pünktlich besorgt.

Achtungsvollst

T. Sommer, Spengler,

Ellenbogengasse 6.

13746

Zum Felsenteller, Taunusstraße 12.

Heute Dienstag den 26. März: 13835

1. Auftreten von R. Martins,

Wiener Singspielhalle-Gesellschaft.

Mit sehr lustigem Programm. Anfang 8 Uhr.

Saalbau Schirmer.

Ein vorzügliches Raßauer

Märzen-Bier (von Ernst Riß) wird von heute an in Zapf genommen.

13815

Gg. Trinthammer.

Zum bevorstehenden Feste empfehle mein Lager von

Reissig-Citronen,

Citronat,

Mandeln,

Drangrat,

Rosinen,

sowie aller Gewürze zu den billigsten Preisen.

13821

Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.

Joßteiner Kornbrod und Süßkuchen sind Dienstag den 26. März o. auf dem Wiesbadener Wochenmarkt zu haben. 13730

Frisch gewässerte Stodfische sind jeden Tag zu haben bei Adam Erhardt, Ellenbogengasse 9 zwei Stiegen links. 13744

Aus meiner Kiesgrube im Königsstuhl kann schöner Kies, per Pferdelarrn zu 14 fr., abgefahren werden. 13654

Nicolaus Belz.

König-Wilhelms-Lotterie.

Ganze Loose 2 Thlr., 1/2 Loose 1 Thlr. bei W. Spoth, Langg. 27.

Ranape zu verkaufen bei

Carl Bender, Tapezierer, Nerostraße 32. 13701

Stuhrkohlen, Ia Qualität, in ganzen Waggons, sowie in jedem beliebigen Quantum zu beziehen.

13733

Wilh. Kessler, Saalgasse 36 und Taunusstraße 24.

Kohlenasche ist unentgeltlich abzufahren Blumenstr. 5. 13818.

Große Fahrspitze No. 2.

Heute Abend 8 Uhr: **Versammlung** der Mannschaft in der Restauration Thomä, eine Stiege hoch, Kirchhofsgasse.

Tagesordnung: Aufnahme neuer Mitglieder.

Sonstige Corps-Angelegenheiten.

13801

Die Spritzenmeister.

Feinsten Vorschuf per Kumpf 1 fl. 16 kr., prima Melis per Pfd. 20 kr., Würfelraffade 22 kr., reinschmedende Kaffee's zu 34, 36, 38, 40, 42 und 44 kr., süße Thüringer Zwetschen per Pfd. 8 kr., sowie alle übrigen Spezereiwaren zu billigsten Preisen empfiehlt **Heinr. Bossong**, Kirchgasse 18. 13792

Melis

per Pfund 19 und 20 kr. bei

J. Haub. 13722

Feinstes Kaisermehl per Kumpf 1 fl. 18 kr. bei

13784

J. Nagel, Marktstraße 36.

Ein **Wolfschund** und ein Neufundländer, ächte Race, sind zu verkaufen. Näh. Exped. 13706

Eine gute **Wettstelle** und ein Kochofen sind Draniensstraße 6 im Hinterhaus zu verkaufen. 13704

Gesucht eine Dame, welche den englischen Kursus nach Gregorianischer Methode mit durchnehmen will. Näheres Rheinstraße 33 Bel-Etage. 13679

Ein zuverlässiger, in allen schriftlichen Arbeiten erfahrener Mann sucht Beschäftigung in Buchführung, Rechnungs-Ausschreiben, Correspondenzen u. Näh. Exped. unter H. M. 10306

Herzliche Gratulation der Fr. **Anna M.**, Webergasse 1, 3 St., zu ihrem 20. Wiegenfeste.

Ein stiller Verehrer. 13758

Leise Anfrage.

Ei des dunner **Schorch**, hoß Du se dann uf dem Schnepfarrn glücklich ham gebrocht? Do werd de **Rui** awer gude!!

Abhanden gekommen seit dem 16. d. M. eine silbergraue, starke, trüchtige **Rake**. Wer über den Verbleib Anstunft gibt erhält eine Belohnung und wird strenge Discretion zugesichert Marktplatz 3. 13793

Ein Paar fast neue **Gummischuhe**, in eine Kreuzzeitung gewickelt, sind in einem Laden liegen geblieben. Man bittet, dieselben in Spehner's Hotel abzugeben. 13705

Zauben. Ein Paar **Zauben**, schwarz mit weißen Köpfen und weißen Strichen an den Flügeln, sind am Sonntag entflohen. Um gütige Zurückgabe gegen 1 fl. Belohnung wird gebeten Schachtstraße 7. 13811

Ein Paar weiße **Zauben** (Möbchen) sind entflohen. Gegen Belohnung abzugeben. Näh. Exped. 13714

Ein junges, gelbes, hochbeiniges **Guhn** hat sich verlaufen. Dert Wiederbringer eine Belohnung Adlerstraße 16. 13723

Eine gesunde, junge Frau sucht ein Kind mitzustillen. Näh. verl. Adlerstraße 3 im Hause des Herrn Gärtner Hofmeyer.

Steingasse 25 im Dachlogis, Vorderhaus, sucht ein Mädchen Beschäftigung im Waschen und Putzen. 13762

Auf der Dampfwaschanstalt bei Sonnenberg finden noch 3 bis 4 perfekte, fleißige und solide Büglerinnen gegen hohen Lohn bei freier Station dauernde Beschäftigung. F. C. Loffen. 13698

Stellen-Gesuche.

Ein braves Dienstmädchen wird auf 1. April gesucht. Näh. Kirchgasse 20, Ecke der Hochstraße. 13548

Ein braves Mädchen wird für Hausarbeit gesucht. Näheres Expedition. 13193

Ein Mädchen, das nähen kann, sowie mit Kranken und Kindern umzugehen versteht, sucht Stelle. Näh. Adelshaidstraße 13a im zweiten Stock. 13727

Ein einfaches Dienstmädchen von ungefähr 16 Jahren wird auf Ostern gesucht. Näh. Exped. 13650

Ein einfaches Mädchen vom Lande, welches alle häuslichen Arbeiten versteht, wird gesucht Emserstraße 8. 13638

Eine gesunde, reinliche Amme sucht Stenstelle. Näh. Steingasse 19 im Dachlogis. 13663

Ein Mädchen, das kochen kann, Hausarbeit versteht und gute Zeugnisse hat, wird gesucht Schwalbacherstraße 16 eine St. 13670

Ein anständiges Mädchen sucht auf 1. oder 15. April passende Stelle, am liebsten zu Fremden oder in einem Badhause. Näh. Adelshaidstraße 16, 2 St. 13735

Ein anständiges Mädchen, welches im Kochen, Waschen, Bügeln und Nähen erfahren ist, sucht bei einer stillen Familie oder bei Fremden eine gute Stelle. Näh. Exped. 13736

Mehrere Küchen- und Kindermädchen gesucht, sowie Mädchen welche gut kochen können und gute Zeugnisse besitzen suchen Stellen Näh. Faulbrunnenstraße 7 bei R. Schlosse r. 1374

Ein ordentliches, reinliches Mädchen, welches in häusliche Arbeiten gewandt ist, wird gesucht Faulbrunnenstraße 1a. 1374

Für eine kleine Haushaltung wird zum 1. April ein Mädchen verlangt, das gut kochen, waschen und bügeln kann, auch die übrige Hausarbeit versteht. Näh. Adelshaidstraße 16 Parterre. 1369

Eine tüchtige Köchin und ein Hausmädchen suchen Stellen Näheres Expedition. 1371

Ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird gegen guten Lohn gesucht Mauergrasse 10. 1379

Ein gebildetes Mädchen aus anständiger Familie, 26 Jahre alt, welches in jeder Beziehung bestens empfohlen werden kann und bereits seit Jahren einer größeren Wirthschaft vorgestanden hat, sucht eine ähnliche Stellung, mit welcher auch die Aufsicht über nicht ganz kleine Kinder, jedoch ohne Unterricht derselben verbunden sein könnte. Der Leitung des ganzen Hauswesens, namentlich auch der Küche, ist sie vollständig gewachsen und steht mehr auf gute Behandlung als hohen Lohn. Nähere Anstunft wird gern ertheilt Kapellenstraße 2 Parterre. 13774

Ein anständiges Mädchen, welches kochen kann, sucht Stelle. Näh. Schachtstraße 12. 13794

Schwalbacherstraße 25 wird ein tüchtiges Mädchen, welches Haushaltungsarbeiten versteht und etwas kochen kann, sowie gute Zeugnisse besitzt, gegen guten Lohn gesucht. 13787

Ein braves, ordentliches Mädchen wird auf gleich gesucht. Näheres Langgasse 40. 13826

Ein braves, 16 Jahre altes Mädchen vom Lande sucht Stelle zu Kindern. Näh. Adlerstraße 29 bei Frau Bender. 13826

Zu einer kranken Dame wird ein gesetztes Mädchen, welches in allen Hausarbeiten erfahren ist, gesucht. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Näh. im Blod'schen Haus, Zimmer Nr. 3. 13817

Ein ordentliches, williges Mädchen sucht eine leichte Stelle auf 1. April zu Damen oder zur Beaufsichtigung eines Kindes; gute Zeugnisse können vorgelegt werden. Näheres Weisbergstraße 4 Parterre. 13748

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, sucht eine Stelle auf gleich oder nach Ostern bei einer kleinen Familie, am liebsten bei Fremden. Näheres Bleichstraße 5d im Hinterhaus. 13768

Ein ordentliches Dienstmädchen gesucht Metzgergasse 36 im Hinterhaus. 13799

Eine Köchin, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft eine Stelle. Näheres Adelshaidstraße 2. 13797

Ein junges, braves Mädchen wird auf gleich gesucht. Näh. Goldbergasse 9. 13779

Ein junges, braves Mädchen vom Lande, das noch nicht gebient hat, wird gesucht. Näh. Exped. 13777

Ein israelitisches Mädchen, welches gut Kleidermachen und alle sonstige Hausarbeiten versteht, sucht eine Stelle bei Fremden oder sonstwo. Näh. Exped. 13770

wird
3650
lichen
3638
Stein-
3663
gute
3670
sende
Näh.
3735
ügelin
er bei
3736
dchen
ellen
374
liche
374
idche
öbrig
369
ellen
371
gege
379
Jahr
kam
unde
uffich
elben
esens
fiebt
stunft
3774
Stella.
3794
elches
gute
3787
sucht.
3826
lle zu
3826
elches
e sind
3817
le auf
gute
3748
Haus-
Ditern
überes
3768
6 im
3799
sucht
Haid-
3797
Näh.
3779
gebient
3777
a und
emden
3770

Ein junges Mädchen sucht eine Stelle als Haus- oder Zimmer-
mädchen. Näh. Sonnenbergerstraße 6. 13772
Kreuzgasse 14 wird auf 1. April ein Dienstmädchen ges. 13765
Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und
alle Hausarbeiten versteht, sucht eine Stelle als Zimmer- oder
Hausmädchen. Näh. Emserstraße 10 im Vorderhaus. 13761
Ein zuverlässiges, braves Mädchen, welches bürgerlich kochen
kann und alle Hausarbeiten versteht, sucht Stelle. Näheres bei
Frau Frank, Kirchgasse 6 im 4. Stod. 13759

Ein Sezer- und ein Drucker-Lehrling
können zu Ostern oder Pfingsten bei uns eintreten.

I. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.
Schreinergehilfen gesucht Friedrichstraße 28. 12355
Ein Maschinenschloffer, desgl. ein Lehrling gesucht in der
Bauschlosserei und Maschinenfabrik von
J. Strasburger, Emserstraße 10. 12827
Ein Tapeziergehilfe für nach Schwalbach gegen gutes
gesucht. Näh. Exped. 13005
An zwei Tische werden tüchtige Backsteinmacher gesucht.
C. Weininger, Kapellenstraße 1. 13324
Auf Ostern ist in meiner Eisen-, Stahl-, Guß- und Messing-
waaren-Handlung eine Lehrlingsstelle offen.
A. Willms, Marktstraße 9. 13299
Ein Tagelöhner gesucht Goldgasse 23. 13361
Hirschgraben 3 wird ein Schreinergehilfe gesucht. 13483

Ein zuverlässiger **Schloffer** (Bankarbeiter) wird für
dauernd lohnende Beschäftigung gesucht von
Franz Froh in Diez a. d. Lahn. 327

Für das Comptoir eines hiesigen Geschäfts wird ein junger
Mann mit guter Vorbildung als Lehrling für jetzt oder später
gesucht. Näh. Exped. 12153
Ein braver Junge kann die Buchbinderei erlernen bei **H. E.**
Bogelsberger, Hufnergasse 3. 13264
Ein Küferlehrling gesucht Mühlgasse 13. 10617
Ein Tapeziergehilfe gesucht bei **C. Eichelsheim, Wehrstr.**
straße 12. 13217

Für Schneider!

Ein Wochenschneider auf gleich gesucht Kirchofsgasse 14. 13708
Ein junger Hausbursche wird gesucht bei
A. Schellenberg, Kirchgasse 21. 13740
Ein braver Junge kann unter günstigen Bedingungen bei mir
in die Lehre treten.
F. Liegen, Kupferschmied, Metzgergasse. 13715

Ein wohlherzogener Junge kann in die Lehre
treten bei **Gottfr. Goldbeck.** 13820

Für Schneider.

Guter Sitzplatz für zwei Mann
Hirschgraben 4, 1. St. 13814
mit guten Zeugnissen, welcher schon
gedient hat, wird gesucht für Haus-
und Gartenarbeit. Näheres Expedition. 13812

Ein Bursche findet sofort Jahresarbeit bei 4-4 1/2 fl.
Lohn per Woche nebst Kost und Logis bei
C. Maurer, Tapezierer, Bad-Schwalbach. 13807
Ein braver Junge kann die Messinggießerei erlernen bei
C. Metz, Selbgießer. 13783

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei
P. G. Saab, Tapezierer, Taunusstraße 20. 13780
Ein zuverlässiger Mann mit guten Zeugnissen sucht Stelle.
Näheres Expedition. 13771
Ein zuverlässiger, starker Hausbursche, der gute Zeugnisse auf-
weisen kann, findet dauernde Stelle bei
Wimler u. Jung, Kirchgasse 30. 13749

9000 fl. sind auf 1. April auszuleihen. Näh. Exped. 12512
Bei dem Unterzeichneten liegen **1560 fl.** Vormundschaftsgelder
gegen doppelte gerichtliche Sicherheit zu 5% Zinsen zum Aus-
leihen bereit.
Wiesbaden, den 25. März 1872.
Sachs, Rechnungskammerrat,
Helenenstraße 22. 13710

1400 fl. auf Güter in der Nähe Wiesbadens gesucht. Näheres
bei der Expedition d. Bl. 13813

Ein heizbares, möbliertes Zimmer, womöglich im hinteren Theile
der Stadt, wird für einen älteren Mann zu mietzen gesucht.
Offerten erbittet man in der Expedition sub P. 13830

Logis-Vermietungen.
Adolfsallee 13 ist die Bel-Etage auf 1. Mai zu vermieten.
Näheres Faulbrunnenstraße 5. 13782
Ellenbogengasse 6 Parterre ist ein einfach möbliertes Zimmer
an einen soliden Herrn zu vermieten. 13823
Helenenstraße 7 ist ein Logis (Frontspitze) zu verm. 13789
Hirschgraben 6a ist eine Wohnung mit Glasabschluß sofort
an eine stille Familie zu vermieten. Näh. Adlerstr. 7. 13822
Lehrstraße 9a ist eine leere Stube zu vermieten. 13810
Rheinstraße 5 ist ein möbliertes Zimmer und Cabinet zu
vermieten. 13747
Schachtstraße 24 ist eine heizbare Dachstube zu verm. 13760
Schwalbacherstraße 8 im Hinterhaus ist ein unmöbliertes
Zimmer, sowie eine möblierte Mansarde, beides mit oder ohne
Kost, auf 1. April zu vermieten. Näh. eine Tr. h. r. 13750
Schwalbacherstraße 8 im Nebenan im 2. Stod ist eine
kleine Wohnung mit allem Zugehör zu vermieten. 13754
Al. Schwalbacherstraße 7 ist auf 1. April ein vollständiges
Logis zu vermieten. 13763
Steingasse 3 ist ein kleines Logis zu vermieten. 13796
Steingasse 17 Parterre ist ein Zimmer zu verm. 13816
Eine für sich abgeschlossene, gut möblierte Wohnung, Salon und
Schlafzimmer, billig zu vermieten Moritzstraße 6 zwei Stiegen
hoch (Eingang durch's Thor). 13819
Zwei ineinandergehende möbl. Hoch-Parterre-Zimmer, Landhaus
schönster Lage, nur fünf Minuten vom Kochbrunnen, sind zu
vermieten. Näh. Exped. 13766
Zu vermieten ein Zimmer im Vorderhaus, möbliert oder un-
möbliert, an einen Herrn oder an eine einzelne Dame. Näheres
obere Adelhaidstraße 23 im Hinterhaus. 13752

Ein Laden

nebst Zimmer zu vermieten Michaelsberg 18. 13786
Ein Arbeiter erhält Schlafstelle kleine Schwalbacherstraße 2 im
zweiten Stod. 13778
Steingasse 18, 2 St., finden 2 Mann Kost und Logis. 13800
Bleichstraße 11 ist ein Stall zu vermieten. 13757

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige
Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, heute
Morgen 6 Uhr unsere innigstgeliebte Gattin, Mutter,
Schwester und Schwiegertochter, **Louise Zollmann,**
geb. Gottlieb, nach langen und schweren Leiden in ein
besseres Leben abzurufen.
Die Beerdigung findet Mittwoch den 27. März Bor-
mittags 11 Uhr vom Sterbehause, Nerostraße 36, aus statt.
Wiesbaden, den 25. März 1872.
13790 **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Allen denen, welche meinen nun in Gott ruhenden guten Gatten,
den Schreiner **Andreas Autor,** zur letzten Ruhestätte ge-
leiteten, sage ich hiermit den herzlichsten Dank.
Die trauernde Gattin:
Karoline Autor, geb. Dauber.
13620

Allen denen, welche an dem schmerzlichen Verluste unseres nun in Gott ruhenden Vaters, Schwiegervaters und Großvaters, **Conrad Herrmann**, so großen Antheil nahmen, sowie denen, die ihn zur letzten Ruhestätte geleiteten, sagen wir unseren tiefgefühlten Dank.
13809 **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Freunden und Bekannten statt besonderer Anzeige die traurige Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsern innigstgeliebten Vaters und Bruder, den Schuhmacher **Karl Rühl**, nach schweren Leiden zu sich zu nehmen.

Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittags um 2 1/2 Uhr vom Leichenhause aus statt.

Im Namen der Hinterbliebenen:
Die trauernde Gattin:
Helene Rühl, geb. Reinhard.

13738

Geborene, Proclamirte, Vertraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 4. Febr., dem Professor Dr. Karl Neubauer dahier ein S., N. Gustav Georg Karl. — Am 6. Febr., dem Ingenieur Franz Ulrich von Gageneubogen ein S., N. Franz Victor. — Am 11. Febr., der led. Katharine Ristlein von Schwarzenau ein S., N. August Christian. — Am 15. Febr., dem Grundarbeiter Wilhelm Diefenbach von hier ein S., N. Wilhelm Konrad Johann. — Am 16. Febr., dem Lehrer an der höheren Töchter Schule Gustav Horn dahier ein S., N. Karl Adolf Ludwig Berthold. — Am 19. Febr., dem Reg.-Kauptkassen-Buchhalter Georg Schumann dahier ein S., N. Rudolf Friedrich Karl Wilhelm. — Am 24. Febr., dem Schlosser Karl Schütz von Idstein eine T., N. Marie Margarethe Karoline. — Am 24. Febr., dem Kutcher Peter Eisert von Neuhof eine T., N. Johanne Elisabeth Philippine. — Am 26. Febr., dem Rechnungsrath Gustav Lerz dahier eine T., N. Anna Wilhelmine Johanna. — Am 28. Febr., dem Ländler Wilhelm Maus von Dogheim eine T., N. Hermine Friederike Elise Louise. — Am 29. Febr., dem Schuhmacher Anton Wegand von Montabaur ein S., N. Heinrich Rudolf. — Am 2. März, dem h. B. und Schreiner Karl Romberger eine T., N. Elisabeth Louise. — Am 2. März, dem h. B. und Portier Moriz Ries ein S., N. August Wilhelm. — Am 3. März, dem Appellationsgerichtsboten Christian Carth dahier ein S., N. Karl Eduard Friedrich. — Am 3. März, dem Zimmermann Christian Diehl von Balkrabenstein eine T., N. Helene Pauline. — Am 10. März, dem Kellerer Jacob Gasse von Königsquade, Reg.-Bez. Marienwerder, eine T., N. Margarethe Louise. — Am 17. März, dem Rechnungsrath Gustav Lerz dahier eine T. — Am 18. März, der led. Sophie Ufinger von Kuppertsheim eine T. — Am 2. März, dem Zimmermann Georg Ludwig König von Beersleben im Groß. Oesen ein S., N. Joseph. — Am 1. März, dem Schneider Michael Gigerich dahier Zwillinge, 1) ein S., N. Karl Leonhard Moriz, 2) eine T., N. Elise Helene Wilhelmine. — Am 5. Febr., dem h. B. und Landwirth Jacob Herz ein S., N. Heinrich Friedrich Reinhard. — Am 9. März, dem Tagelöhner Wilhelm Heinrich von Hohenbahn, N. Marienberg, ein S., N. Philipp Joseph. — Am 10. März, dem Packträger an der Staatsbahn Peter Bodius dahier ein S., N. Jacob.

Proclamirt: Der Decorationsmaler Gustav Weisenfels von Dresden und Bertha Schmidt von Rönthild in Sachsen-Meiningen. — Der Kaufmann Gustav Schupp von Welterod und Pauline Hoffmann von hier. — Der Diener Wilhelm Gensmann von Pohl, N. Nassau, und Anna Dörhöfer von Weibach. — Der Kaufmann Oscar Bierwirth von Slogau und Christian Beck von hier. — Der Tapezierer Friedrich Gerlach und Anna Graumann beide von hier. — Der Pfarrer Richard Schürst in Frauenswald in Thüringen und Louise Mathi von hier. — Der Maurer Philipp Schäfer von Holzhausen a. d. S. und Maria Wagner von Schönstadt, Reg.-Bez. Kassel. — Der Förster Adolf Buchnowsky von Güntersberg, Reg.-Bez. Frankfurt a. d. O., und Elisabeth Schmidt, verw. Stritter, von hier. — Der Spengler Christian Schulz von Gms und Anna Klämer von hier. — Der Diener Christian Kuppert von Neuhof und Karoline Mahl, verw. von der Haid, wohnhaft hier. — Der Steinhauer Mathias Klein von Salz, Amts Wallmerod, und Margarethe Hessemer von Kristel. — Der Kutcher bei Sr. Hoheit dem Herzog Adolf von Nassau Wilhelm Höbler von Idstein und Louise Kessel von Dogheim, wohnhaft hier. — Der Barbier Heinrich Görg von Coblenz und Gertrude Kopp von hier. — Der verw. Employé Philipp Bein von Hanau und Maria Penfer von Eisenbach. — Der Bäckermeister Heinrich Werner von Offenbach und Anna Steil von hier. — Der Restaurateur Leopold Wagner von Karlsruhe und Anna Dilger, verw. Schmidt, von Niederwalluf. — Der Kutcher Wilhelm Wagner von Dorchheim und Katharine Hink von Niederhabamar. — Der verw. Kaufmann Johann Baptist Madauer zu Gochheim und Anna Desaja, verw. Reiß, von Darmstadt, wohnhaft hier. — Engelbert Wehrle von Linach in Baden und Juliane Caspar von Schweinheim im Elsaß. — Der verw. Buchdruckereibesitzer Paul

Kilian Schwab von Heidelberg und Leopoldine Theresia Katharine Widgie, von Karlsruhe. — Der Gärtner Gottfried Hubert Pasch von Guntorf und Veronika Fiedenslein von Reiberg in Bayern.

Gestorben: Am 17. März, der Diener Jacob Dorn von Glashütten und Magdalena Penfer von Camberg. — Der Gießemeister Wilhelm Dornbusch zu Höchst a. M. und Margarethe Franziska Reinsperger von da. — Am 19. März, der Ländlermeister Gerhard Hartmann von Camberg und M. Karoline Auguste Josepha Limber von da, zur Zeit hier.

Gestorben: Am 15. März, Katharine, ehl. T. des Schreiners Georg Braun von Schweigenen, alt 5 M. — Am 15. März, Mathias, ehl. S. des Backsteinbrenners Georg Lerch von Rieckstein, alt 2 M. 15 J. — Am 16. März, der Ländler Adam Schorr von Eisenbach, alt 44 J. 11 M. 6 J. — Am 17. März, die unehel. Näherin Sophie Schlink, ehl. hinterl. T. des h. B. und Schuhmachers Philipp Schlink, alt 25 J. 18 J. — Am 17. März, der Gangledier a. D. Nicolaus Gänther dahier, alt 73 J. 10 M. 7 J. — Am 18. März, Eva, ehl. T. des Decorationsmalers Franz Reifert dahier, alt 5 M. 16 J. — Am 18. März, der Regierungs-Secretär Karl Wilhelm Roth dahier, alt 46 J. 9 M. 18 J. — Am 19. März, Charlotte, geb. Gübner, Ehefrau des h. B. und Rentners Adam Rathgeber, alt 49 J. 6 M. 7 J. — Am 19. März, Louise, geb. Götz, Ehefrau des königlichen Regierungsraths Otto Sartorius dahier, alt 33 J. 2 M. 5 J. — Am 21. März, der h. B. und Kaufmann Konrad Herrmann, alt 58 J. 10 M. 8 J. — Am 21. März, Barbara Pauline, ehl. T. des Postillons Wilhelm Eisen dahier, alt 6 J. 11 M. 16 J. — Am 21. März, der Schreiner Andreas Autor von Würges, a. Idstein, alt 26 J. 2 M. 19 J.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1872. 24. März.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. Fuhlen).	880.50	829.06	827.84	829.13
Thermometer (Reaumur).	+0.6	+7.6	+3.8	4.00
Druckspannung (Bar. Gir.).	1.82	1.60	1.73	1.71
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	86.3	41.0	61.7	63.00
Bildung u. Windstärke.	S.S.O.	N.O.	N.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	schwach.	schwach.	schwach.	bedeckt.
Regenmenge pro □' in par. Cubit'.	—	—	—	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Der zooplastische Garten in den Kuranlagen, verlängerte Parkstraße, ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.

Heute Dienstag den 26. März.

Königliches Gymnasium zu Wiesbaden. Oeffentliche Prüfung Vormittags von 8-12 Uhr und Nachmittags von 3-6 Uhr.

Höhere Töchter Schule. Oeffentliche Prüfung Vormittags von 8-12 1/2 Uhr und Nachmittags von 2-5 Uhr.

Mittelschule in der Lehrstraße. Oeffentliche Prüfung Vormittags von 8-12 Uhr und Nachmittags von 2-5 Uhr.

Mittelschule auf dem Markte. Oeffentliche Prüfung Vormittags von 8-12 Uhr und Nachmittags von 2-5 Uhr.

Gewerbliche Modellschule Nachmittags 4 Uhr keine Schwalbacherstraße 2a.

Gärtlerverein. Abends 7 1/2 Uhr: Probe für Herren und Damen.

Große Fahrspitze No. 2. Abends 8 Uhr: Versammlung der Mannschaft in der Restauration Thomä, eine Stiege hoch, Kirchhofsgasse.

Local-Protestantenverein. Abends 8 1/2 Uhr: Monatsversammlung im Locale des Herrn Chr. Moos.

Turnverein. Abends 8 1/2 Uhr: Regenturnen.

Eisenbahn-Fahrten.

Nassauische Eisenbahn. Abgang: 6. — 8.20* — 10.5 (nur bis Hildesheim). — 11.25. — 3. — 5. — 8.20 (nur bis Hildesheim). —

Ankunft: 8 (von Hildesheim). — 11.15. — 2.30. — 6.40. — 7.45.* — 9 (von Hildesheim). — 10.12.

Taunusbahn. Abgang: 6.10. — 8.40. — 9.40* — 10.55* — 12.10. — 2.20. — 4.30.* — 6.30. — 7.20* — 8.55. — 10.55. — 12.10. — 8.35.* — 10.25. — 11.37.* — 1. — 2.15.* — 4.25. — 5.15.* — 6 (von Mainz). — 8.15. — 10.40.

* Schnellzüge.

Frankfurt, 23. März 1872.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Preuß. Friedr. d'or	9 fl. 57 — 58 kr.	Amsterdam	98 1/2 G.
Wiener (doppelt)	9 " 40 — 42 "	Berlin	104 1/2 G.
Doll. 10 fl.-Stück	9 " 52 — 55 "	Elm	104 1/2 G.
Dankaten	5 " 32 — 34 "	Hamburg	88 1/2 b.
20 Frees-Stück	9 " 20 1/2 — 21 1/2 "	Leipzig	104 1/2 105 b.
Sovereigns	11 " 47 — 49 "	London	118 1/2 1/2 b.
Imperialen	9 " 40 — 42 "	Paris	93 1/2 1/2 b.
5 Frees. Thaler	— " — " "	Wien	106 P. 105 1/2 G.
Dollars in Gold	2 " 25 1/2 — 26 1/2 "	Disconto	3 1/2 % G.

Druck und Verlag der E. Schellberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

(Hierbei 1 Beilage.)

Local-Protestantenverein.

Die diesmonatliche Versammlung findet **Dienstag den 26. März Abends 8 1/2 Uhr** im Locale des Herrn Ehr. M 008 statt, wozu wir die Vereinsmitglieder hiermit ergehenst einladen. Nichtmitglieder können eingeführt werden.
Der Vorstand.
 444

Verein der Künstler und Kunstfreunde.

Das Gesellschaftslocal im „Saalbau Schirmer“ ist von Montag den 18. März an täglich geöffnet. 568

Wiesbadener Handelsschule.

Eltern, welche ihren Söhnen eine **practische Erziehung** zu geben wünschen, beehre ich mich, wiederholt auf unsere Anstalt aufmerksam zu machen. — Wir tragen den lokalen Verhältnissen Rechnung, indem auf das Erlernen der **englischen und französischen Sprache** besondere Sorgfalt verwandt wird, und gewähren jungen Leuten Gelegenheit, sich eine gründliche **kaufmännische Ausbildung** anzueignen. Die Befähigung, das zum einjährigen Militärdienst berechtigende Examen zu bestehen, wird erlangt. — Schüler finden vom 6. Lebensjahre an Aufnahme.
Dr. Ferd. Haas.
 11099

Reich assortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermiethen.
 283 **Ed. Wagner**, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

281 **A. Schellenberg**, Kirchgasse 21.

Piano-Magazin

von **Hugo Fuchs**, Webergasse No. 1 im Ritter.

Pianinos, Tafelklaviere u. zum Vermiethen und Verkaufen unter mehrjähriger Garantie. Reparaturen, sowie das Stimmen der Instrumente werden bestens ausgeführt. 183

Dr. med. E. Elenz, pract. Arzt,

Langgasse 6 eine Treppe hoch.
 Sprechstunden: 9—10 und 3—4 Uhr. 13117

Richard Rügenberg, Agentur- & Commissions-Geschäft, Wiesbaden, Neugasse 22.

An- und Verkauf von Häusern, Grundstücken u. Er- und Vermietung von Wohnungen u. 12922

Kaffee, frische Sendung, von vorzüglich reinem Geschmack und bei Abnahme größeren Quantums billigere Preise. J. Nagel, Marktstraße 36. 13527

Große Auswahl in **Herrnjackenfellen** in guter und dauerhafter Waare und schöner Form von 5 1/2 fl. an bei **Ph. Vef**, Schuhmacher, Metzgergasse 2. 12330

Zur Beachtung.

Unterzeichneter empfiehlt sich einem geehrten Publikum im **Rafiren und Haarschneiden**. Anmeldungen von Abonnenten im Hause und im Kabinet werden freundlichst entgegen genommen, sowie für reelle und prompte Bedienung garantiert.
 Hochachtungsvoll
G. Meister, Bader, Marktstraße 19.
 13680

Tapeten, Fensterrouleaux & Wandstuch

neueste Dessin in großer Auswahl empfiehlt
 350 **Carl Jäger**, Langgasse 16.

Den Rest meines Waaren-Lagers, noch bestehend in **schwarzen Seidenstoffen, schwarzen Seidenamnten, schwarzen und farbigen Alpaccas, franz. Jaconas, farbigen Leinenstoffen, schwarzen Grenadines und Barrèges, gewirkten Châles (long et carré), Rokkhaarstoffen, vielen farbigen Seidenzeug-Resten**, beabsichtige ich gegen Ende April versteigern zu lassen; bis dahin verkaufe ich dieselben noch in meinem Hause große Burgstraße Nr. 2, Zimmer Nr. 4 Parterre, zu sehr billigen Preisen.

August Jung.

12578

Zur Beachtung.

Wegen Aufgabe meines Ladengeschäftes verkaufe ich von heute an meine Güte zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
 13392 **F. A. Pfeiffer**, Hutmacher.

Den Empfang der neuesten **Pariser Blumen und Federn** zeigt ergebenst an **J. Quirein**, Schminkefedern-Wasch- und Färberei, Karlstraße 6 Parterre. 12195

Die J. Bloch'sche Hof-Schönfärberei in Darmstadt

erlaubt sich ihre **Färberei** seidener, wollener und halbwollener **Aelder- und Möbelstoffen**, sowie aller zur Damengarderobe gehörenden Artikeln in empfehlende Erinnerung zu bringen. Die Firma liefert in jeder Branche die modernsten und dauerhaftesten Farben gleich den neuen Stoffen und sichert prompte Ablieferung zu. Aufträge für Druckerei werden gleichfalls bestens ausgeführt.
 Aufträge vermittelt unentgeltlich
 12539 **H. Schwenck Wwe.**, Häfnergasse 18.

Der gänzliche Ausverkauf

der noch vorrätigen **Albums, Schreibmappen, Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Briefstaschen** u. u. dauert nur noch eine kurze Zeit.

Carl Bonacina, neue Colonnade 34—37.

Alle Sorten

Alle Sorten **Plattens** werden angekauft Metzgergasse 19. 227

Die
Dampf-Brennholzspalterei
 und
Brennholzhandlung

von
W. Gail,
Dogheimerstraße 29a,

liefert trockenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz,
 ganz und fertig geschnitten und gespalten, sowohl
 zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder
 beliebigen Quantität franco ins Haus. 110

Rührer
Steinkohlen

von renommirten Bechen für Ofen-, Kessel- und Schmiedefeuerung,
 gute magere Kohlen für **Rast- und Feldbrand**, sowie pure
 Stückkohlen sind unter prompten, directen Zusendungen preiswürdig
 abzugeben.

Briefe unter Chiffre C. 4122 befördert die Annoncen-Expedition
 von **Rudolf Mosse in Frankfurt a. M.** 543

Holz Kohlen

1. Qualität sind stets vorrätzig zu haben bei
 7008 **G. Hahn**, kleine Schwalbacherstraße 4.

Cannäpfel, bestes Anzündematerial per Centner,
 1 fl. 24 fr. franco Haus bei
 13602 **Carl Beckel**, Kohlenhandlung, Schachtstr. 7.

Borde, Diele, Latten und Rahmen

empfiehlt zu billigsten Preisen die Holz- und Kohlenhandlung von
 9474 **A. Brandscheid**, Mühlgasse 4.

Rührkohlen 1. Qualität aus der Gegend Pelene Amalte sind
 in jedem Quantum zu beziehen bei **Fritz Rückert**.
 Bestellungen werden angenommen bei **A. Hahn**, Kirchgasse 6,
Fritz Hahn, Spiegelgasse, und **F. Rückert**, Feldstraße 8. 148

Die Düngerausfuhrgeellschaft dahier

empfiehlt sich zur Entleerung von Abtrittsgruben u. zu folgenden,
 vom 1. Juli o. ab ermäßigten Preisen:

1 Faß	48 fr.,	2 Faß	à 36 fr.,
3 "	à 30 "	4 und 5 Faß	à 24 "
6 und 8 Faß	à 20 "	9 bis 11 "	à 18 "

12 Faß und mehr à 15 fr.

Bestellungen beliebe man bei den Unterzeichneten anzumelden:
J. Blum, Pelenenstraße 24. **H. Weil**, Nerostraße 21. **H. Dörr**,
 Mauergasse 15. **K. Burt**, Rheinstraße 36. **H. W. Burt**,
 Herrnmühlgasse 4. **H. Badorf**, Steingasse 30. **D. Kraft**,
 Dogheimerstraße 6. **W. Kimmel**, Saalgasse 2. **Kug**,
Momberger, Moritzstraße 7. **K. Berger**, Marktstraße 7,
 und **J. P. Cron**, Schwalbacherstraße 51. 279

Auszüge bejorgt **L. Heß**, Emserstraße 9. 13646

Möbel,

als: Kommoden, große und kleine, Kleider- und Küchenchränke,
 Bettstellen, Kuchentische und tannene, Stroh- und Waldhaar-
 Matratzen, Waschkommoden mit und ohne Marmorplatten, Tische,
 ovale und edige, Kanape's, Rohr- und Strohstühle, Spiegel in
 Gold- und Holzrahmen, alles neu und äußerst billig, empfiehlt
 13356 **Friedr. Haberstock**, Mauritiusplatz.

Polster-Möbel aller Art, Rohrstühle, Ma-
 trazen empfiehlt billigt

L. Beltz, Tapezierer,
 Neugasse 5. Neugasse 5.

11788 Wegen Verziehung sollen **Möbel** und **Gardinen**
 in der Regierungspräsidial-Wohnung aus freier
 Hand zu billigen, festen Preisen verkauft werden.
 Nähere Auskunft erteilt der Regierungsbote
Eckert im Regierungsgebäude in der Louisen-
 straße, welcher auch zur Empfangnahme der Zah-
 lungen ermächtigt ist. 13350

Portemonnaies zu 3, 6, 9 fr. in großer Auswahl
 Ellenbogengasse 10. 10197

Stell-Kritern und Treppen-Stühle

in großer Auswahl zu verkaufen bei
Wilh. Sprengel,
 Rheinstraße 21 im Hinterhaus rechts. 11262

Im An- und Verkauf

getragener **Kleider, Möbel, Betten** u. empfiehlt sich
 11001 **Ferdinand Müller**, Hochstraße 30.

An- und Verkauf von **Möbeln**, getragenen Kleidern,
 Gold und Silber u. bei
 9485 **Mannheimer**, Faulbrunnenstraße 10, 1 St. h.

Plattensiroße 9 zweiter Stock werden gut erhaltene **Mobilien**
 aller Art preiswürdig abgegeben. 12553

Ein schön gelegenes **Landhaus** in der Mainzerstraße mit
 schönem Garten ist zu verkaufen durch
 12134 **Jos. Jmand**, Neugasse 20.

Ein kleines **Landhaus** an der Emserstraße zu 14,000 fl.
 zu verkaufen. Näheres Expedition. 12074

Ein brauner **Wallach**, 6 Jahre alt, ist zu verkaufen Steing-
 gasse 9. 8358

Ein junges, gut zugerittenes **Reitpferd** ist zu verkaufen.
 Näh. Exp. 5018

Möbel, Bettzeug und Hausgeräthe
haldstrasse 17. sind zu verkaufen **Adel-**
 13634

Rheinstraße 23 sind **Bücher** der höheren Bürgerschule zu
 verkaufen. 13637

Ein **Sofha** zu verkaufen gr. Burgstr. 8 zweite Etage. 13674

Ein gutes **Zugpferd** ist mit oder ohne **Schneepflanz** zu
 verkaufen Steingasse 9 Parterre. 11699

verschiedene sehr gut erhaltene **Frauenkleider** zu verkaufen
 Schwalbacherstraße 49, Dachl. Logis. 12000

Ein schöner **Spiegel** mit Marmortisch, Schränke, Vorhänge,
 große Bilder, sowie ein Paar schöne **Moderateur-Lampen** sind
 zu verkaufen. Näh. Exped. 13623

Dogheimerstraße 10, Hinterhaus, sind gute **Frühkartoffeln**
 zum Setzen zu verkaufen. 13640

H. Wenz, Conditior,

Spiegelgasse 4,

empfehlte seine

13631

Ausstellung

von

Osterggegenständen.

Restaurarion

von **E. Telcke**, vorm. **E. Harth**,

Ecke der Gold- und Metzgergasse 37,

empfehlte einen ausgezeichneten Mittagstisch in und außer dem Hause, sowie Restauration zu jeder Tageszeit nebst einem guten Glase Wein zu 9, 12 und 15 fr. Auch werden daselbst Abonnenten angenommen. 11879

Speisewirrhchaft fl. Schwalbacherstr. 5

empfehlte gutes Mittagessen zu 16 und 20 fr., Abendessen 12 und 14 fr. **J. Münch.** 12522

A. Brunnenwasser, Webergasse 32 a,

empfehlte sein (Bergmann'sches)

Thee-Lager. 276



Niederlage

bei 356

A. Schirg,

Schillerplatz 2.

Sehr mehrlreiche Kartoffeln per Kumpf 12 fr., große holl. Häringe per Stück 3 fr.

13530

J. Nagel, Marktstraße 36.

Bruteier

- | | |
|------------------------|--------------|
| von Goldfasanen-Hühner | } a 10 Sgr., |
| " Hamb. Silberlack | |
| " Berg. Kräher | |
| " weisse Cochinchina | |
| " braune Malayen | } a 5 Sgr., |
| " engl. Kampf-Bantam | |

und zu haben Moritzstraße 28. 13677

Auszüge übernimmt noch immer **Friedr. Wintermeyer**, Häfnergasse 3. 11322

Angelommen bei **F. Lehmann**, Goldgasse 4, Ecke des Grabens: **Blumen, Federn, Bänder, Schleier, Tulle, Crêpe, Gaze, Blondes, Putzfaçons** in großer Auswahl das Neueste zu billigen, festen Preisen. 504

Das Neueste in schwarzen **Schmucksachen**, als: Garnituren, Medaillons, Ketten, Kopfreife, Brochen, Kopfnadeln u., sowie alle Reparaturen an Brochnadeln empfehlte 13348 **H. Schweitzer**, Ellenbogengasse 4.

Pariser Corsetten, Deutsche Corsetten

in großer Auswahl bei

13482

E. L. Specht & Cie.

Fabrik-Niederlage von Gardinen

jeglicher Art und Breite.

Feste Fabrikpreise!

G. W. Winter,

5 Webergasse 5.

11758

Stuhlfabrik

von

Ellenbogengasse 4, **W. Thon**, Ellenbogengasse 4, empfehlte ihr reich assortirtes Lager in Rohr- und Strohstühlen, Klavier- und Ladenstühlen, Lehnstühlen, Tabourets, Kinderstühlen u., besonders starke Wirthsstühle in Kirsch- und Rußbaumholz. 11330

Gold- und Polituren empfehlte in bester Waare, sowie das **Einrahmen** von Bildern, Spiegeln, Kränzen u. besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen 190 **P. Pinf**, Glaser, Steingasse 31.

Das **Einrahmen** von Bildern und Kränzen, sowie das Einbinden der Bücher und alle sonstige in dieses Fach einschlagende Arbeiten verfertigt zu billigen Preisen

Ph. Kahl, Papierhandlung, Ellenbogengasse 13. 7615

Lampen

in eleganter Ausstattung und neuester Construction empfehlte in großer Auswahl zu billigen Preisen 7616 **Gustav Wolff**, Langgasse 8 d.

Sargmagazin Feldstraße 14.

Sargmagazin Kirchgasse 29.

August Stappert, Frotteur,

empfehlte sich im Frottiren und Anstreichen der Fußböden aller Art bei möglichst billigen Preisen. Bestellungen werden freundlichst entgegengenommen Metzgergasse 35 und fl. Schwalbacherstraße 4. 13328

Toiletten-Spiegel

von 3 fl. 30 kr. bis 10 fl.

empfehlte 13433

A. Bauer, Vergolder, Metzgergasse 14.

alle Sorten **Stroh**, Penn, Grummet, beste Qualität Hafer, Spelzen-Spreu und Weizenschalen in jedem beliebigen Quantum zu beziehen bei 7622 **B. Nassauer**, Webergasse 39.

Fertige
Wäsche
jeder Art.

Glatte Leinen.

Gebilde
und
Damaste.

Taschentücher
in
Leinen und Batist.

Hemden-Einsätze.

H. W. ERKEL
Weisswaaren-Handlung

und
Wäsche-Fabrik

in
WIESBADEN

Webergasse No. 4.

Grosse Auswahl! Prima Qualitäten!

Billige feste Preise!

Brochirte und
gestickte
Gardinen.

Glatte
und gemusterte
Baumwoll-Stoffe
jeder Art.

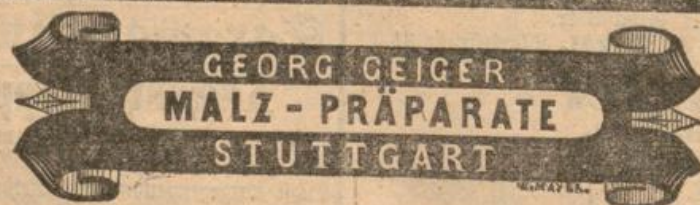
Weisse Stickereien
jeder Art.

Strümpfe, Unterröcke,
Corsetten.

Schuh-Lager

von **Georg Schäfer**, Goldgasse 1, Ecke der Häfnergasse,

empfiehlt sein wohl assortirtes Schuhlager in Herren-, Damen- und Kinderarbeit, eigenes Fabrikat, Gummi-
schuhen. — NB. Zurückgesetzte Damen- und Kinderstiefeln zu billigen Preisen. 12297



Malz-Extract in bis jetzt unerreichter Reinheit von vorzüglichem Geschmack.

do. mit Eisen und Chinin für Blutarme.

Kindernahrungsmittel in neuer verbesserter Qualität, hauptsächlich wegen seines weniger
intensiv süßlichen Geschmacks zu empfehlen.

Borrätzig in allen Apotheken; in Wiesbaden bei **A. Schirmer**; in Limburg a/L. bei **P. J. Hammer-
schlag**; in Weilburg a/L. bei **Aug. Bernhardt**. 476

Dr. Pattison's Gichtwalte,

das bewährteste Heilmittel gegen Gicht und Rheumatismen aller Art, als Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen,
Kopf-, Hand- und Kniegicht, Gliederreissen, Rücken- und Lendenweh u. s. w. In Paleten zu 30 kr. und halben zu 16 kr. bei
476 **Ferd. Kobbe**, Webergasse 17.

Reinste Gothaer Schinken,
abgekocht und roh,
Hamburger Rauchfleisch,
Sächsische Rothwurst,
Gothaer Cervelatwurst

empfehl't im Ganzen und im Auschnitt
11692 **J. Gottschalk,** Ecke der Mühl- und Goldgasse.

Charcuterie Jäger,

Kirchhofsgasse 4, Kirchhofsgasse 4,
empfehl't:

Cervelatwurst (Gothaer),
Salami (Veroneser),
Rothwurst (Braunschweiger)
Zungenwurst,
extra Leber- und Blutwurst,
gew. Leber- und Blutwurst,
Frankfurter Bratwürstchen,

Rauchfleisch (Hamburger),
Blasenschinken (Bajonner),
Schinken (roh u. abgekocht),
Dörrfleisch und Spickspeck,
Schweinefleisch (frisch),
Solberfleisch,
Bratwurst (frisch).

Waare prima. 13221

Flaschenbier-Verkauf

von
J. & G. Adrian,
6 Bahnhofstraße 6.

Frankfurter Lagerbier	per 1/2 Flasche	7 1/2 kr.,	1/2 Fl.	4 1/2 kr.,
Wiener	"	10 "	1/2 "	5 "
Nürnberg	"	10 "	1/2 "	6 "
Erlanger	"	10 "	1/2 "	6 "
Erlanger Bodbier	"	14 "	1/2 "	7 "

Pale Ale & Porter.

Jedes Quantum wird täglich aus den Eiskellern frei in's Haus geliefert.

Bestellungen für uns werden bei S. Bender, Webergasse 29, und S. Marzheimer, Marktstraße 36, entgegengenommen oder beliebe man dieselben unfrankirt zur Post zu geben. 13336

Französische Pflaumen,	sehr fleischig u. süß,	per Pfd.	14 u. 16 kr.,
türkische Zwetschen	" " " "	" "	12 "
Bamberger do.	" " " "	" "	8 u. 12 "

J. Nagel, Marktstraße 36. 13528

Rüböl	per Schoppen	15 kr.,
Lampenöl	" "	16 "
Salatöl	" "	22 "

bei **J. Haub,**

Ecke der Häfner- und Mühlgasse. 12885

Alten Cognac,

1865r fine Champagne per Flasche 1 fl. 45 kr.,
1862r " " " " 2 " 20 "

empfehl't **F. L. Schmitt,** Taunusstrasse 25. 8416

Sehr gut kochende Erbsen, Linsen, Bohnen, besonders sehr schöne grüne Erbsen empfehl't
13529 **J. Nagel,** Marktstraße 36.

Ed. Weygandt, Kirchgasse 8,

vis-à-vis dem neuen Nonnenhof, empfehl't sein Lager in sämtlichen **Material- und Farbwaaren,** als: Arrow-Root stt., Olivenöl, Haaröl stt. parfümirt, Räucherpulver, Brausepulver, Pfefferminzseltschen, Lindenblüthe, Chamillen, Pfeffermünze und sämtliche Sorten Thee's in stets frischer Waare, grünes und gelbes Senfmehl, Gewürze, gemahlen und ganz, Schwämme in großer Auswahl, Thee, grün und schwarz, Vanille, Chocolate und Cacaomasse, Stopfen, Flaschenlade u. in bester Waare. 1236E

K ä s e :

Bondon de Neufchâtel,	Ramadoux,
de Bris,	Holländer,
di Briga,	Limburger und
	Schweizer

empfehl't stets in frischer, schöner Waare
11213 **Chr. Wolf Jun.,** Marktstraße 26.

Chocolade

in allen Sorten und stets frischer Waare aus der rühmlichst bekannten Fabrik von **Wittekop & Co.** in Braunschweig
empfehl't **F. L. Schmitt,** Taunusstraße 25. 7614

Stt. Kaisermehl	per Kumpf	1 fl. 20 kr.,
prima Mehl	im Brod	per Pfund 19 kr.,
nene Rosinen	per Pfund	22 kr.,
Corinthen	per Pfund	20 kr.,
ital. Macaroni	per Pfund	24 kr.,
stt. Eiergemüsenudeln	per Pfd.	12 u. 16 kr.,
Bordeaux-Pflaumen	per Pfund	18 kr.,
La türk. Zwetschen	per Pfund	14 kr.,
Bordeaux-Zwetschen	per Pfund	12 kr.,
ital. Brünellen	per Pfund	30 kr.,
Apfelschnitzen	per Pfund	20 kr.,
getr. franz. Apfel	per Pfund	24 kr.,
prima Schweineschmalz	per Pfund	22 kr.

empfehl't

J. C. Keiper,

Michelsberg 6.

13959

Biscuit-Häsen, Kämmer und Eier

empfehl't

H. Wenz, Conditor,

Spiegelgasse 4.

Deutschen und ewigen **Aleesamen** in vorzüglicher Qualität, sowie auch schönes Zwetschenmus per Pfd. 8 kr. und sämtliche Specereywaaren empfehl't billigt

13644

Adolph Weber, Goldgasse 8.

A. Kadesch, Kirchgasse 9a, empfehl't: Nordhäuser per Schoppen 10 kr., Doppeltümmel 12 kr., Trester 14 kr., Pfeffermünz 20 kr., Rum 26 kr. 11212

Mineral- und Süsswasser-Bäder

liefert

Ludwig Scheid, Nerostraße 15. 50

An- und Verkauf von Möbeln, Kleidern u.
14 Kirchhofsgasse 14. 328

Feldbadsteine zu verkaufen. Näh. Dohzheimerstr. 17. 12996

Lustdruck-Telegraphen

für
Private & Hotelbesitzer.

Bei Beginn der Bauzeit bringe meine Einrichtungen für Lustdruck-Telegraphen in empfehlende Erinnerung. Einrichtungen für Private wie Hotels stehen zur gest. Ansicht. Prospekte gratis.

A. Becker,

Augustinerstraße, Mainz.

357

Bolster, Möbel, als vollständige Garnituren, verschiedene Kanape's, Schlafdivan, Sessel, Chaise longue u., preiswürdig zu verkaufen bei 12200

W. Sternberger, Tapezireur, Marktplatz 3.

Eine **Causeuse**, mit braunem Damast überzogen (Mahagoni), gut erhalten, ist billig zu verkaufen bei 13575

Tapezireur **Zimmermann,** Neugasse 11.

Ein **Küchenschrank** mit Aufsatz ist für 7 fl. und ein Schlafsofa für 10 fl. zu verkaufen. Näh. Expedition. 13632

Nerostraße 39 ist eine **Thete** mit 20 Schubladen zu verkaufen. 13229

Ein gebrauchtes **Pianino**, im besten Zustande, steht zu verkaufen. Näheres Webergasse 13 im Papierladen. 13292

Dampfsäule und Rosenstäbe liefert billigst 110 **W. Gail,** Dohheimerstraße 29a.

Mehrere alte **Wettstelen,** Schränke, Tische, Stühle u. dgl. sind zu verkaufen Gartenstraße 5. 13569

Ein schöner **Bayarkeitisch** ist zu verkaufen. Näh. Friedrichstraße 10 im Vorderhaus eine Stiege hoch. 13657

Lahnstraße 49 Parterre links sind einige **Möbel**, sowie zwei große Oleanderblüme billig zu verkaufen. 13502

Ein zu jedem Gebrauche sehr geeignetes, schönes, gutes, sieben Jahre altes **Pferd** ist zu verkaufen. Näh. Expedition. 13284

Zu verkaufen.

Ein an der Blumenstraße, in der Nähe der Curanlagen schön gelegenes **Landhaus** mit Hintergebäude ist zu verkaufen; dasselbe ist komfortabel eingerichtet und mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres Rheinstraße 18. 7620

Ein neues Landhaus

mit 8 Zimmern und Zugehör ist zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres Frankfurterstraße 17. 7617

Announce.

Das de Laspée'sche, in der unteren Friedrichstraße gelegene Terrain, das durch eine 30 bis 35 Fuß breite Straße durchschnitten werden wird, soll, in acht Bauplätze parzellirt, dem Verlaufe ausgesetzt werden.

Das Nähere hierüber Wellrigstraße 3 eine Stiege hoch. 8916

Unsere **Landhäuser** im Nerothale, Villa **Marienquelle** und **Blumenthal**, comfortable eingerichtet (gesunde Lage), sind einzeln oder ganz zu vermieten.

Wiesbaden, im Februar 1872. 11523 **Brahm,** Architekt. **Kühn,** Hoffpengler.

Ein **Landhaus** in schöner und gesunder Lage, mit Bier- und Obstdgarten nebst einem Weinberg umgeben, ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 12226

Ein kleines **Landhaus** mit Garten in schöner Lage, enthaltend 6 Zimmer mit Veranda und Balkon, Küche mit laufendem Wasser und Keller, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. Expedition. 13180

Haus-Verkauf.

Ein ganz nahe der Stadt gelegenes Haus, in der schönsten Lage, mit einem Morgen Land, geeignet für eine Gärtnerei, ist preiswürdig zu verkaufen. Unterhändler verboten. Näh. Exped. 11256

Ein **Bauplatz** in Mitte der Stadt ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. bei Herrn Kaufmann **Joseph Wolf.** 13568

Seine Bauplätze im neuen Barquartier zu verkaufen. Näheres Expedition. 7602

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables **Landhaus.** Näheres Dohheimerstraße 29a. 7603

Obere Rheinstraße neben Herrn **Steinhauer Roth** ist ein Stück **Acker**, welches sich für einen Zimmer- oder Lagerplatz eignet, zu verpachten. Näheres Dohheimerstraße 6. 13179

Ein **Landhaus** in der Sonnenbergerstraße ist wegen Abreise des Eigentümers sofort zu verkaufen. Näh. Expedition. 6005

Miethcontrakte per Stück 6 kr. in der Exped. dieses Blattes.

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Adelhaidsstraße 20 (Südseite, Eckhaus) ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zugehör zu verm. 8886

Adelhaidsstraße 2 ist im dritten Stock eine Wohnung von 5 Zimmern mit allem Zugehör auf den 1. April zu vermieten. Näheres Parterre. 8489

Ablerstraße 20 ist Wegzugs halber ein freundliches Dachlogis auf 1. April zu vermieten. 13753

Adolphsallee 15 Parterre ein Salon mit Cabinet möblirt (mit Veranda) zu vermieten. 9702

Adolphsallee 17 ist eine elegante Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. 8361

Bahnhofstraße 10 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern u. auf 1. April zu vermieten. 7028

Bleichstraße 2a im 2. Stock ist ein Logis auf den 1. April oder früher zu vermieten. 7386

Blumenstraße 5 (Villa) möbl. Zimmer zu verm. 10152

Blumenstraße 9 (Villa) 6-8 Zimmer nebst Zugehör unmöblirt zu verm. 11422

Dohheimerstraße 2c möblirtes Zimmer zu vermieten. 7440

Dohheimerstraße 2e ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Manjarden und allem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. 7672

Dohheimerstraße 6 sind zwei Logis zu vermieten. Näheres daselbst. 10879

Dohheimerstraße 7 ein möbl. Parterre-Zimmer zu verm. 9830

Dohheimerstraße 24 gleich beziehbar: Eine Wohnung Bel-Etage, enthaltend 1 Salon mit 2 Balkons, 5 Zimmer und Küche u. Näh. bei **W. Gail,** Dohheimerstraße 29a. 7871

Elisabethenstraße 8 ist die fein und neu möblirt Parterre-Wohnung von 5 Zimmern u. Küche von April ab zu verm. 10525

Ellenbogengasse 13 zwei Stiegen hoch ist auf 1. April ein möblirtes Zimmer billigst zu vermieten. 10989

Emserstraße 2a (Eckhaus mit Garten) ist in der Bel-Etage eine Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon auf 1. April zu vermieten. Näheres Schwalbacherstraße 18. 11866

Emserstraße 10 ist der 2. Stock nebst Zugehör vom 1. April an zu vermieten. 7691

Emserstraße 11a ist die Bel-Etage von 4-5 Zimmern u., Küche mit Wasserleitung, Obstdgarten, Pferdestall u. auf den 1. April zu vermieten. 10604

Emserstraße 29c ist die abgeschlossene Bel-Etage, bestehend aus 4-5 Zimmern nebst Veranda, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, sofort oder auf 1. April zu vermieten. 8044

Emserstraße 29d sind mehrere Wohnungen von drei und 5 Zimmern nebst allem Zugehör auf 1. April zu verm. 12886
 Emserstraße 20a Parterre Salon und Schlafzimmer möblirt zu vermieten. 13104
 Feldstraße im neuerbauten Hause ist im 2. St. ein Logis zu vermieten. Näh. Nerostraße 39. 10659
 Feldstraße 9 ist im 2. Stock ein unmöblirtes Zimmer auf 1. oder 15. April zu vermieten. 13751
 Feldstraße 15 ist der zweite Stock, 6 Zimmer mit 2 Küchen und 2 Glasabschlüssen nebst Mansarden, ganz oder getheilt zu vermieten. Auf Wunsch wird auch Garten zur Benutzung gegeben. Näheres Röderstraße 19. 13355
 Feldstraße 16 ist in meinem neuen Hause Wegzugs halber die Frontspitze-Wohnung sofort zu vermieten. Näh. bei J. Rückert, Feldstraße 8. 13411
 Friedrichstraße 5 ist ein sehr schönes Zimmer mit oder ohne Möbel, auf Wunsch mit Pension, zu vermieten. 13285
 Friedrichstraße 7 ist der zweite Stock zu vermieten. 13719
 Friedrichstraße 32, 2 St., 1—2 möbl. Zimmer zu verm. 13126
 Friedrichstraße 35 ist ein Zimmer zu vermieten. 12097
 Friedrichstraße 39 zu vermieten: Eine Wohnung mit drei freundlichen Zimmern und dem nöthigen Zugehör an eine stille Familie, ferner auch zwei einzelne Zimmer mit oder ohne Möbel an einen Herrn oder Dame. 13181
 Gartenfeld 1 ist die seitber von Herrn Hauptmann Lutz bewohnte Bel-Etage auf 1. April anderweit zu verm. Näh. im Hinterhause. 7182
 Graben 2 eine Stiege hoch ein Zimmer zu vermieten. 13468
 Häfnergasse 3 zwei Treppen hoch ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 13265
 Haineweg 5 (Landhaus) Parterre sind elegant möblirte Zimmer zu vermieten. 6941
 Heleneustraße 3 Part. ist ein möbl. Zimmer zu verm. 8966
 Heleneustraße 5 ist auf 1. Juli eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansardelammer, zu vermieten. 13214
 Heleneustraße 11 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 12658
 Heleneustraße 18a, 2 St., möbl. Zimmer zu verm. 8993
 Heleneustraße 22 ist eine schöne Parterre-Wohnung auf den 1. Juli zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 11902
 Hellmundstraße 7 ist ein großes, möblirtes Zimmer gleich oder später billig zu vermieten. 13699
 Hellmundstraße 9 eine möblirte Mansarde zu verm. 13220
 Hellmundstraße 9 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf den 1. April zu vermieten. 9926
 Hellmundstraße 17 sind im Vorderhaus abgeschlossene Wohnungen nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. 9755
 Hochstätte 17 ist eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, auf 1. April zu vermieten. Näheres Goldgasse 16. 13726
 Kapellenstraße 5 sind 1—2 Mansarden zum Aufbewahren für Möbel zu vermieten. 12597

Kapellenstraße 29

zu vermieten: Möblirte Salons und Schlafzimmer in allen Etagen, auf Wunsch mit Pension und freundliche Aufnahme in der Familie. Schöne Lage, gesunde Luft, Mitbenutzung des Gartens, zweiter Ausgang durch's Dambachtal.
 Auch ist daselbst ein guter Pferdestall und Wagenremise sofort zu vermieten. 11864
 Karlstraße 8 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 12410
 Kirchgasse 4 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör auf den 1. April zu vermieten. 7367
 Kirchgasse 3 eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. 13191
 Kirchgasse 5 im Hinterhaus eine Wohnung mit Werkstätte zu vermieten. 10243

Kirchgasse 9a ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern, 1 Salon und allem Zugehör, auf den 1. Mai zu vermieten. Näh. daselbst im dritten Stock Nachmittags von 3—5 Uhr. 12602

Kirchgasse 13 ein möbl. Zimmer auf 1. April zu verm. 11628
 Kirchgasse 16 ist ein möblirtes Zimmer gleich zu verm. 9401

Kirchgasse 22 ist der dritte Stock mit allem Zugehör und Wasser in der Küche auf den 1. April zu vermieten. 9944

Kirchgasse 25 zweiter St. ein möbl. Zimmer zu verm. 13563
 Kirchgasse 25 zweiter St. eine möbl. Mansarde zu verm. 13563
 Kirchgasse 25 Bel-Etage zwei unmöblirte Zimmer und Mansarde zu vermieten. 10290

Kirchgasse 25a

ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, auf gleich oder 1. April zu vermieten; daselbst sind auch 3 möblirte Zimmer zu vermieten. 10991

Langgasse 8d ist ein möblirtes Zimmer nebst Alfoven (Frontspitze) an einen Herrn zu vermieten. 13412

Lehrstraße 8 Parterre r. ein möbl. Zimmer zu verm. 13492

Louisenstraße 2 (dicht an der Wilhelmstraße) ist der vollständig neu hergerichtete 3. Stock von 5 Zimmern und Küche mit 2 großen Mansarden, Keller und Holzstall auf 1. April zu vermieten. 11794

Louisenstraße 22 möblirte Zimmer zu vermieten. 11144

Louisenstraße 35 Bel-Etage ist ein möblirtes Zimmer nebst Kabinet zu vermieten. Näheres Parterre. 13593

Mainzerstraße 2 ist ein elegant möblirtes Zimmer mit Pension zu vermieten. 11810

Mainzerstraße 4 ist die Bel-Etage von 10 Zimmern und Zugehör möblirt oder unmöblirt zu vermieten. Näheres im Gartenhaus. 8142

Mainzerstraße 18 ist eine möblirte Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, zu vermieten. 13513

Marktplay 3 im Hinterhaus Parterre ist ein möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 13269

Marktstraße 12 sind zwei möblirte Zimmer sogleich zu vermieten. Näh. bei Bornheimer. 13396

Mauergasse 1 zwei St. h. ein möbl. Zimmer zu verm. 8066

Meyergasse 35 dritter Stock ist ein freundliches, unmöblirtes Zimmer an eine solide Person auf 1. April zu verm. 11834

Michelsberg 8 ist ein Zimmer zu vermieten. 12923

Morißstraße 5, 2 St. h. l., 1—2 möbl. Zimmer zu verm. 11502

Morißstraße 9 ist die Parterre-Wohnung, bestehend in vier Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten, zu vermieten. 785

Nerostraße 9 sind drei möbl. Zimmer sofort zu verm. 12761

Neugasse 11 zwei Stiegen hoch ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 4643

Nicolassstraße 5 ist der 2. Stock nebst Zugehör auf 1. April, auch früher zu vermieten. Näh. Nicolassstr 4, Part. 3898

Nicolassstraße 6 ist im dritten Stock ein Logis, bestehend aus fünf Zimmern, einer Küche sammt allem Zugehör auf den 1. April zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 12118

Oranienstraße 6 sind zwei möblirte freundliche Parterrezimmer auf April zu vermieten. 11007

Oranienstraße 8 Bel-Etage sind zwei inaneinandergehende schön möblirte Zimmer zu vermieten. 12634

Rheinstraße 13 ist die möblirte Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche und allem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. 12081

Rheinstraße 13 ist eine möblirte Wohnung (Hochparterre), bestehend aus 4 Zimmern u., auf 1. April zu verm. 12082

Rheinstraße 23 ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 10344

Rheinstraße 33 sind ein Salon und 1—3 Schlafzimmer möblirt zu vermieten. 6828

Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße 2a ist die Bel-Etage, bestehend aus einem Salon, 4 Zimmern, einer Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden und sonstigem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. 7462

Schwalbacherstraße 2b 1 schönes Zimmer möbl. zu verm. 13637

Schwalbacherstraße 2c sind zwei ineinandergehende, schön möblirte Zimmer mit allen Bequemlichkeiten gleich zu vermieten. 11042

Schwalbacherstraße 2e ist die Bel-Etage von 5 Zimmern nebst allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. 13737

Schwalbacherstraße 9a, vis-à-vis der Infanteriekaserne, ist ein hübsch möblirtes Zimmer zu vermieten. 13731

Schwalbacherstraße 11 sind zwei möblirte Parterrezimmer auf 1. April zu vermieten. 12123

Schwalbacherstraße 19 ist Bel-Etage eine Wohnung von 4 Zimmern auf 1. April zu vermieten. 10063

Schwalbacherstraße 37 im Hinterhaus zwei Stiegen hoch ein möbl. Zimmer und eine heizb. Mansarde zu verm. 13739

Schwalbacherstraße 41

ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden, 2 Kellerabtheilungen, Holzstall, Waschküche und Trockenplatz, auf 1. April zu vermieten. 8039

Schwalbacherstraße 43a in schöner, gesunder Lage sind geräumige, helle Zimmer der 2. Etage möblirt zu verm. 7044

Schwalbacherstraße 47 ist ein hübsches Zimmer möblirt oder unmöblirt zu vermieten. 7589

Schwalbacherstraße 53 sind zwei einzelne unmöblirte Dachzimmer auf 1. April zu vermieten. 13716

N. Schwalbacherstraße 9 ist eine abgeschlossene Wohnung zu vermieten. 13725

Sonnenbergerstraße 43 sind zwei schöne Parterrezimmer möblirt zu vermieten. 13695

Taanusstraße 27 sind möblirte Zimmer billig zu verm. 4424

Wellritzstraße 12 ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zugehör auf 1. Mai zu vermieten. 9516

Wellritzstraße 18 sind im Vorderhaus Parterre 5 Zimmer, Küche nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. 11554

Wilhelmstraße 13 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche u. s. w., unmöblirt auf 1. April zu vermieten; auf Verlangen mit Stallung und Remise. 8438

Ein gut möblirtes, freundliches Zimmer ist an einen Herrn zu vermieten. Näheres Lehrstraße 3 im zweiten Stock. 3703

Ein auch zwei möblirte Zimmer zu vermieten. Näh. Ecke der Schwalbacher- u. Faulbrunnenstraße 12 Parterre rechts. 8682

Ein schön möblirtes Zimmer mit Cabinet ist zu vermieten Goldgasse 21 eine Stiege hoch. Näheres im Eigarren-Geschäft „Muckerhöhle“. 12773

In einem Landhause ist ein möblirtes Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten. Näh. Exped. 10467

Zwei Gymnasialen können in der Nähe des Gymnasiums ein sehr großes Zimmer billig erhalten. Näh. Exped. 9798

Das Landhaus Frankfurterstraße 10 ist mit Garten zu vermieten. 9738

Ein großes, freundliches Zimmer ist unmöblirt auf den 1. oder 15. April zu vermieten. Näheres Expedition. 10927

In der Adelhaubstraße ist ein schönes Mansardenzimmer mit sehr gutem Bett an eine solbde Person zu verm. Näh. Exp. 13183

In meinem Hause Ecke der Wellritz- und Hellmündstraße ist im zweiten Stock ein Logis mit 4 Zimmern, Küche und Zugehör, im dritten Stock zwei Wohnungen mit je 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf gleich oder 1. April zu vermieten. Heinrich Koch. 13215

Zwei ineinandergehende, freundliche, möblirte Zimmer in schönster Lage preiswürdig per Monat oder auf's Jahr zu vermieten. Näheres Expedition. 12610

In meinem neuen Hause Karlstraße 5 sind zwei Wohnungen, jede von 3 Zimmern mit Zugehör, auf gleich oder auch später zu vermieten. E. Koch, Karlstraße 5. 12698

Die von Herrn Dr. Ricker bewohnte Bel-Etage des Hauses Mühlgasse 4, bestehend aus 1 Salon, 6 Zimmern, Küche, Kammern, Keller u., ist auf 1. October d. J. zu vermieten. Näheres bei August Koch, Dranienstraße 16. 12669

Ein großes, freundlich möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost an einen Herrn zu vermieten. Näh. Langgasse 8, Eingang im Gemeindefadgäßchen. 13246

In der Taanusstraße ist ein möblirtes Zimmer nach der Straße, mit oder ohne Kost, auf den 1. April zu vermieten. Näheres Langgasse 12 zwei Stiegen hoch. 13700

Auf 1. April zu vermieten eine aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör bestehende freundliche, gesunde Parterre-Wohnung. Näheres im Schitt'schen Gartenhause, Wellritzthal bei Gärtner Schüler. 13100

Der dritte Stock meines Hauses Kirchgasse 12 ist auf 1. April zu vermieten. Georg Weidig. 10530

Ein gut möblirtes Zimmer an einen anständigen Herrn zu vermieten Nerostraße 33. 13589

Eine Frontspitze von 3 ineinandergehenden Zimmern nebst Küche mit Wasserleitung ist auf 1. April zu vermieten. Näh. bei Nicolaus Belz, Bleichstraße 5a. 13573

Drei möblirte Zimmer, Küche nebst sonstigem Zugehör sind für den monatlichen Preis von 40 fl. sofort zu vermieten. Näheres Expedition. 13633

Ein Laden

mit Wohnung ist gleich oder auf 1. April zu vermieten Kirchgasse 12. 3537

Ein Laden mit zwei Zimmern in der Colonnade zu vermieten. Näh. bei J. Zmand, Neugasse 20. 13505

Langgasse 4 ist ein Laden zu verm. Näh. im 3. Stock. 6415

Ein Laden ist zu vermieten Moritzstraße 18. 1760

Ein Laden nebst Logis zu vermieten obere Webergasse 37. 8097

Schwalbacherstraße 21a

Laden mit Ladenzimmer und geräumigem Keller zu vermieten. 9846

Eine größere Wohnung ohne Möbel und einige Zimmer mit Möbel sind zu vermieten und sogleich zu beziehen. Näheres bei Schmölde in Dieblich. 13189

Rheinstraße 5 Stallung und Remise zu vermieten. 10634

Eine Werkstätte auf gleich oder später zu verm. Näh. Exp. 10712

Auf 1. Juni ist eine geräumige Werkstätte mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Nerostraße 39. 13666

Wellritzstraße 14 zwei Stiegen hoch können zwei Schüler Aufnahme finden. 11344

Ein reinl. Arbeiter findet Schlafstelle Faulbrunnenstr. 4. 13560